

GrippeWeb-Wochenbericht

Buchholz U, Buda S, Streib V, Haas W

Kalenderwoche 47 (18.11. – 24.11.2019), Datenstand: 27.11.2019

Die für die Bevölkerung in Deutschland geschätzte Rate von Personen mit einer neu aufgetretenen akuten Atemwegserkrankung (ARE, mit Fieber oder ohne Fieber) ist in der 47. Kalenderwoche (KW) (18.11. bis 24.11.2019) im Vergleich zur Vorwoche gesunken (6,0 %; Vorwoche: 7,0 %). Die Rate der grippeähnlichen Erkrankungen (ILI, definiert als ARE mit Fieber) ist im Vergleich zur Vorwoche ebenfalls gesunken (1,1 %; Vorwoche: 1,5 %). Sowohl die ARE- als auch die ILI-Rate befinden sich weiterhin in der herbstlichen Plateauphase.

Die für die Bevölkerung in Deutschland geschätzten Raten der 47. KW beruhen auf den Angaben von 4.168 GrippeWeb-Teilnehmern und -Teilnehmerinnen, von diesen meldeten 263 eine ARE, 40 meldeten eine ILI (Datenstand: Mi, 27.11.2019). Durch Nachmeldungen können sich aber noch Änderungen ergeben. Zum Beispiel beruhte der Bericht der Vorwoche (46. KW 2019) auf den Meldungen von 3.898 Teilnehmern. Durch Nachmeldungen liegen inzwischen 4.956 Meldungen für die 46. KW vor.

Die Gesamt-ARE-Rate (Abbildung 1) befindet sich weiterhin in der herbstlichen Plateauphase. In der aktuellen Berichtswoche ist der Wert auf 6,0 % zurückgegangen und liegt somit leicht unter den Werten der Vorsaisons zur gleichen Zeit.

In Abbildung 2 ist die Gesamt-ILI-Rate im Vergleich zu den Vorjahren dargestellt. Sie fluktuiert weiterhin um einen Wert von etwa 1 %. In der aktuellen Berichtswoche liegt der Wert der ILI-Rate mit 1,1 % auf dem gleichem Niveau wie in der 47. KW 2017.

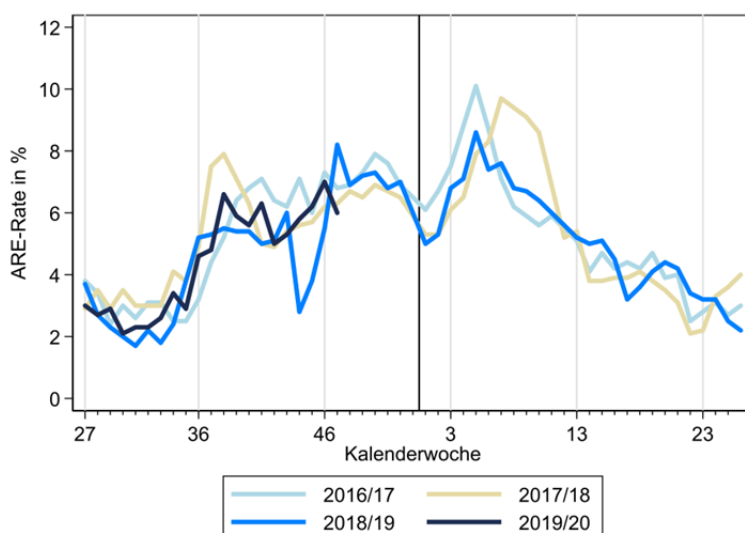
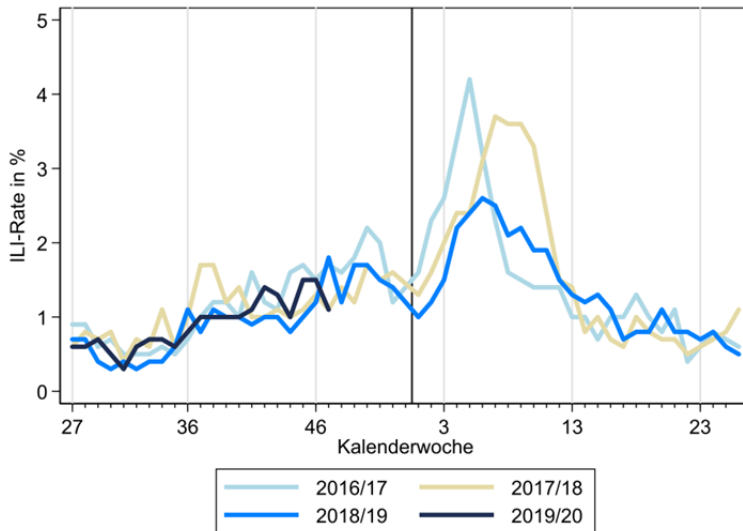


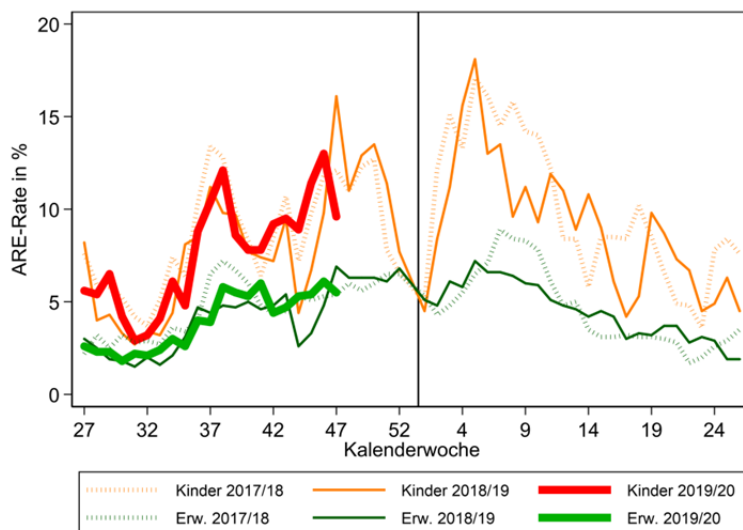
Abbildung 1:

Vergleich der für die Bevölkerung in Deutschland geschätzten ARE-Raten (gesamt, in Prozent) in den Saisons 2016/17 bis 2019/20. In Jahren mit 53 KW wird der Wert der 53. KW aus den vorliegenden Daten berechnet, für Jahre mit 52 KW wird der Wert für die 53. KW als Mittelwert der 52. und der 1. KW dargestellt. Der schwarze, senkrechte Strich markiert den Jahreswechsel.

**Abbildung 2:**

Vergleich der für die Bevölkerung in Deutschland geschätzten ILI-Raten (gesamt, in Prozent) in den Saisons 2016/17 bis 2019/20. In Jahren mit 53 KW wird der Wert der 53. KW aus den vorliegenden Daten berechnet, für Jahre mit 52 KW wird der Wert für die 53. KW als Mittelwert der 52. und der 1. KW dargestellt. Der schwarze, senkrechte Strich markiert den Jahreswechsel.

Abbildung 3 zeigt die ARE-Rate, getrennt analysiert nach Kindern (0 bis 14 Jahre) und Erwachsenen (ab 15 Jahre). In der aktuellen Berichtswoche ist in beiden Altersgruppen ein Rückgang der ARE-Rate zu sehen.

**Abbildung (3):**

Vergleich der für die Bevölkerung in Deutschland geschätzten ARE-Raten für Kinder (0 bis 14 Jahre) und Erwachsene (ab 15 Jahre) (in Prozent) in den Saisons 2017/18 bis 2019/20. Der schwarze, senkrechte Strich markiert den Jahreswechsel.